

Änderungsantrag der Fraktionen DIE LINKE, SPD und Bündnis 90/Die Grünen

PPL 91 Finanzen/Personal (Land) - Vergütung Praxissemester Soziale Arbeit

Haushaltsgesetze und Haushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen für die Jahre 2022 und 2023

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

I. Der Produktgruppenhaushalt wird wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Produktplan:	91	Finanzen / Personal
Produktbereich:	91.03.	Personal- und Verwaltungsmanagement (L)
Produktgruppe:	91.03.03	Aus- und Fortbildung am AFZ (L)

Der Anschlag bei den Personalausgaben wird für das Jahr 2022 um 135 Tsd. EUR erhöht.

Der Anschlag bei den Personalausgaben wird für das Jahr 2023 um 135 Tsd. EUR erhöht.

Die unter II. vorgeschlagene Änderung wirkt sich nicht auf die Darstellung im Produktgruppenhaushalt aus.

II. In konkreter Umsetzung wird der kamerale Haushaltsplan wie folgt ergänzt bzw. geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	09	Finanzen
Kapitel:	0922	Zentrale Aus, Fort- und Weiterbildung
Titel:	428 08-5	Aufwendungen für Praktikanten

Der Anschlag wird für das Jahr 2022 von 4.054.200 EUR um 135.000 EUR auf 4.189.200 EUR erhöht.

Der Anschlag wird für das Jahr 2023 von 4.054.200 EUR um 135.000 EUR auf 4.189.200 EUR erhöht.

Beschlussempfehlung:

Die Bürgerschaft (Landtag) stimmt dem Antrag zu.

Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und die
Fraktion Die Linke

Mustafa Güngör und die Fraktion SPD

Björn Fecker und die Fraktion Bündnis 90/Die
Grünen

Änderungsantrag der Fraktionen der SPD, Bündnis 90/Die Grünen und DIE LINKE

PPL 92 Allgemeine Finanzen (Land) – Deckung für Anträge Junges Theater in Bremerhaven (Produktplan 22 Kultur) und Projekte gegen religiöse Diskriminierung (Produktplan 03 Senat, Senatskanzlei)

Haushaltsgesetze und Haushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen für die Jahre 2022 und 2023

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

I. Der Produktgruppenhaushalt wird wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Produktplan:	92	Allgemeine Finanzen (L)
Produktbereich:	92.01	Allgemeine Finanzen - Sonstiges (L)
Produktgruppe:	92.01.02	Allgemeine Finanzen (L)

Der Anschlag bei den (Rücklagenentnahmen) wird für das Jahr 2022 um 185 Tsd. EUR erhöht.

Der Anschlag bei den (Rücklagenentnahmen) wird für das Jahr 2023 um 185 Tsd. EUR erhöht.

Die unter II. vorgeschlagene Änderung wirkt sich nicht auf die Darstellung im Produktgruppenhaushalt aus.

II. In konkreter Umsetzung wird der kamerale Haushaltsplan wie folgt ergänzt bzw. geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	09	Finanzen
Kapitel:	0980	Allgemeines Kapitalvermögen, Schuldendienst, Rücklagen
Titel:	352 01-3	Entnahme aus der Kassenverstärkungs- und allgemeinen Ausgleichsrücklage

Der Anschlag wird für das Jahr 2022 von 0 EUR um 185.000 EUR auf 185.000 EUR erhöht.

Der Anschlag wird für das Jahr 2023 von 0 EUR um 185.000 EUR auf 185.000 EUR erhöht.

Dieses dient als Deckung für die erhöhten Anschläge 2022 und 2023 bei der Haushaltsstelle 0251.985 12-0 im Produktplan 22 Kultur (135 Tsd. € p.a.) sowie bei der Haushaltsstelle 0020.685 30-1 (50 Tsd. € p.a.).

Beschlussempfehlung:

Die Bürgerschaft (Landtag) stimmt dem Antrag zu.

Mustafa Güngör und Fraktion der SPD

Björn Fecker und Fraktion Bündnis 90/Die
Grünen

Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und Fraktion
Die Linke

Änderungsantrag der Fraktionen der SPD, Bündnis 90/Die Grünen und DIE LINKE

PPL 22 Kultur (Land) - Junges Theater in Bremerhaven

Haushaltsgesetze und Haushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen für die Jahre 2022 und 2023

Die Bürgerschaft Landtag möge beschließen:

I. Der Produktgruppenhaushalt wird wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Produktplan:	22	Kultur
Produktbereich:	22.90	Sonstiges (Allg. Kulturpflege) (L)
Produktgruppe:	22.90.03	Sonst. Kult. Landesangelegenheiten (L)

Der Anschlag bei den Verrechnungs- und Erstattungsausgaben wird für das Jahr 2022 um 135 Tsd. EUR erhöht.

Der Anschlag bei den Verrechnungs- und Erstattungsausgaben wird für das Jahr 2023 um 135 Tsd. EUR erhöht.

II. In konkreter Umsetzung wird der kamerale Haushaltsplan wie folgt ergänzt bzw. geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	02	Kinder und Bildung, Kultur, Wissenschaft
Kapitel:	0251	Allgemeine Bewilligungen für Kultur
Titel:	985 12-0	An Hst. 6330/385 01, Zuweisungen für das Junge Theater

Der Anschlag wird für das Jahr 2022 von 0 EUR um 135.000 EUR auf 135.000 EUR erhöht.

Der Anschlag wird für das Jahr 2023 von 0 EUR um 135.000 EUR auf 135.000 EUR erhöht.

Die Deckung für die eingestellten 135.000 € erfolgt jeweils durch Entnahme aus der Kassenverstärkungs- und allgemeinen Ausgleichsrücklage bei der Hst. 0980/352 01-3.

Beschlussempfehlung:

Die Bürgerschaft (Landtag) stimmt dem Antrag zu.

Mustafa Güngör und die Fraktion SPD

Björn Fecker und Fraktion BÜNDNIS 90/DIE
GRÜNEN

Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und die
Fraktion DIE LINKE

Änderungsantrag der Fraktionen der SPD, Bündnis 90/Die Grünen und DIE LINKE

PPL 22 Kultur (Land) - Musikpädagogische Stelle beim Philharmonischen Orchester Bremerhaven

Haushaltsgesetze und Haushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen für die Jahre 2022 und 2023

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

I. Der Produktgruppenhaushalt wird wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Produktplan:	22	Kultur
Produktbereich:	22.90	Sonstiges (Allg. Kulturpflege) (L)
Produktgruppe:	22.90.03	Sonst. Kult. Landesangelegenheiten (L)

Der Anschlag bei den Verrechnungs- und Erstattungsausgaben wird für das Jahr 2022 um 30 Tsd. EUR erhöht.

Der Anschlag bei den Verrechnungs- und Erstattungsausgaben wird für das Jahr 2023 um 40 Tsd. EUR erhöht.

II. In konkreter Umsetzung wird der kamerale Haushaltsplan wie folgt ergänzt bzw. geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	02	Kinder und Bildung, Kultur, Wissenschaft
Kapitel:	0251	Allgemeine Bewilligungen für Kultur
Titel:	985 15-0 (neu)	An Hst. 6330/385 02, Zuweisung für das Philharmonische Orchester (musikpädagogische Stelle)

Es wird ein Anschlag für das Jahr 2022 von 30.000 EUR eingestellt.

Es wird ein Anschlag für das Jahr 2023 von 40.000 EUR eingestellt.

Hier erfolgt die Deckung durch Entnahme aus zentraler Sonderrücklage bei der Haushaltsstelle 0980.359 80-8. Die konkrete Deckung wird im Rahmen der Schlussanträge dargestellt.

Beschlussempfehlung:

Die Bürgerschaft (Landtag) stimmt dem Antrag zu.

Mustafa Güngör und die Fraktion SPD

Björn Fecker und die Fraktion Bündnis 90/Die
Grünen

Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und die
Fraktion Die Linke

Änderungsantrag der Fraktionen DIE LINKE, SPD und Bündnis90/Die Grünen

**PPL 11 (Land) – Förderung der Aids Beratung in der Justizvollzugsanstalt
Haushaltsgesetze und Haushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen für die Jahre 2022
und 2023**

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

I. Der Produktgruppenhaushalt wird wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Produktplan:	11	Justiz und Verfassung
Produktbereich:	11.04.	Justizvollzug
Produktgruppe:	11.04.01	Justizvollzugsanstalt Bremen

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2022 um 60 Tsd. EUR erhöht.

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2023 um 60 Tsd. EUR erhöht.

II. In konkreter Umsetzung wird der kamerale Haushaltsplan wie folgt ergänzt bzw. geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	01	Justiz und Verfassung
Kapitel:	0120	Justizvollzugsanstalt Bremen
Titel:	684 01-9 (neu)	Zuschüsse für die AIDS-Beratung in der JVA Bremen

Es wird ein Anschlag für das Jahr 2022 von 60 Tsd. EUR eingestellt.

Es wird ein Anschlag für das Jahr 2023 von 60 Tsd. EUR eingestellt.

Es wird folgender Haushaltsvermerk für 2022 angebracht:

Die Mittel sind gesperrt. Über die Aufhebung entscheidet der Haushalts- und Finanzausschuss nach Befassung des Senats und des Rechtsausschusses auf Grundlage der Vorlage eines Konzepts.

Die Deckung erfolgt durch Entnahme aus zentraler Sonderrücklage bei der Haushaltsstelle 0980.359 80-8. Die konkrete Deckung wird im Rahmen der Schlussanträge dargestellt.

Beschlussempfehlung:

Die Bürgerschaft (Landtag) stimmt dem Antrag zu.

Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und die
Fraktion Die Linke

Mustafa Güngör und die Fraktion SPD

Björn Fecker und die Fraktion Bündnis 90/Die
Grünen

Änderungsantrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, DIE LINKE und SPD

PPL 11 Justiz (Land) - Intensivierung der psychosozialen Prozessbegleitung

Haushaltsgesetze und Haushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen für die Jahre 2022 und 2023

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

I. Der Produktgruppenhaushalt wird wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Produktplan:	11	Justiz
Produktbereich:	11.90	Sonstiges Justiz (L)
Produktgruppe:	11.90.02	Soziale Dienste der Justiz

Der Anschlag bei den Personalausgaben wird für das Jahr 2022 um 67,3 Tsd. EUR erhöht.

Der Anschlag bei den Personalausgaben wird für das Jahr 2023 um 68 Tsd. EUR erhöht.

Der Anschlag bei den Sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2022 um 9,7 Tsd. EUR erhöht.

Die Zielzahl erhöht sich für das Jahr 2022 von 36,24 VZE um 1,07 VZE auf 37,31 VZE.

Die Zielzahl erhöht sich für das Jahr 2023 von 36,24 VZE um 1,08 VZE auf 37,32 VZE.

Das Stellenvolumen wird für das Jahr 2022 entsprechend um 1,07 Stellen erhöht.

Das Stellenvolumen wird für das Jahr 2023 entsprechend um 1,08 Stellen erhöht.

II. In konkreter Umsetzung wird der kamerale Haushaltsplan wie folgt ergänzt bzw. geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	01	Justiz und Verfassung
Kapitel:	0102	Soziale Dienste der Justiz
Titel:	422 01-5	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter

Der Anschlag wird für das Jahr 2022 von 697.400 EUR um 67.300 EUR auf 764.700 EUR erhöht.

Der Anschlag wird für das Jahr 2023 von 697.400 EUR um 68.000 EUR auf 765.400 EUR erhöht.

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	01	Justiz und Verfassung
Kapitel:	0102	Soziale Dienste der Justiz
Titel:	511 05-0 (neu)	Arbeitsplatzausstattungen für die Psychosoziale Prozessbegleitung

Es wird ein Anschlag für das Jahr 2022 von 9.700 EUR eingestellt.

Hier erfolgt die Deckung durch Entnahme aus zentraler Sonderrücklage bei der Haushaltsstelle 0980.359 80-8. Die konkrete Deckung wird im Rahmen der Schlussanträge dargestellt.

Beschlussempfehlung:

Die Bürgerschaft (Landtag) stimmt dem Antrag zu.

Björn Fecker und die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und die Fraktion DIE LINKE

Mustafa Güngör und die Fraktion SPD

Änderungsantrag der Fraktionen der SPD, Bündnis 90/Die Grünen und DIE LINKE

PPL 11 Justiz (Land) - JVA Seelsorge - Stunden von 15 auf 30 erhöhen

Haushaltsgesetze und Haushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen für die Jahre 2022 und 2023

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

I. Der Produktgruppenhaushalt wird wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Produktplan:	11	Justiz
Produktbereich:	11.04	Justizvollzug (L)
Produktgruppe:	11.04.01	Justizvollzugsanstalt Bremen (L)

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2022 um 35 Tsd. EUR erhöht.

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2023 um 35 Tsd. EUR erhöht.

II. In konkreter Umsetzung wird der kamerale Haushaltsplan wie folgt ergänzt bzw. geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	01	Justiz und Verfassung
Kapitel:	0120	Justizvollzugsanstalt Bremen (L)
Titel:	539 30-2	Sachausgaben für Maßnahmen der Deradikalisierung von Insassen/ Sicherheit in der JVA

Der Anschlag wird für das Jahr 2022 von 100.000 EUR um 35.000 EUR auf 135.000 EUR erhöht.

Der Anschlag wird für das Jahr 2023 von 100.000 EUR um 35.000 EUR auf 135.000 EUR erhöht.

Hier erfolgt die Deckung durch Entnahme aus zentraler Sonderrücklage bei der Haushaltsstelle 0980.359 80-8. Die konkrete Deckung wird im Rahmen der Schlussanträge dargestellt.

Beschlussempfehlung:

Die Bürgerschaft (Landtag) stimmt dem Antrag zu.

Mustafa Güngör und die Fraktion SPD

Björn Fecker und die Fraktion Bündnis 90/Die
Grünen

Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und die
Fraktion Die Linke

Änderungsantrag der Fraktionen der Bündnis 90/Die Grünen, SPD und DIE LINKE

PPL 68 (Klima, Umw., Mobil, Stadtentw. u. Whgbau (Land) - Blühflächenprogramm zur Förderung der Biodiversität

Haushaltsgesetze und Haushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen für die Jahre 2022 und 2023

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

I. Der Produktgruppenhaushalt wird wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Produktplan:	68	Klima, Umw., Mobil, Stadtentw. u. Whgbau
Produktbereich:	68.03	Fachbereich Umwelt (L)
Produktgruppe:	68.03.01	Umweltwirt./Energie/Ressourcen (L)

Der Anschlag bei den konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2022 um 290 Tsd. EUR erhöht (Teil II a).

Der Anschlag bei den konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2023 um 290 Tsd. EUR erhöht. (Teil II a).

Der Anschlag bei den Verrechnungs- und Erstattungs Ausgaben wird für das Jahr 2022 um 25 Tsd. EUR erhöht (Teil II b).

Der Anschlag bei den Verrechnungs- und Erstattungs Ausgaben wird für das Jahr 2023 um 25 Tsd. EUR erhöht (Teil II b).

II. In konkreter Umsetzung wird der kamerale Haushaltsplan wie folgt ergänzt bzw. geändert:

Teil II a)

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	06	Bau, Umwelt und Verkehr
Kapitel:	0627	Umwelt- und Hochwasserschutz
Titel:	531 90-7 (neu)	Blühflächenprogramm

Es wird ein Anschlag für das Jahr 2022 von 290.000 EUR eingestellt.

Es wird ein Anschlag für das Jahr 2023 von 290.000 EUR eingestellt.

Deckung II a) – Teil I):

Hier erfolgt die Deckung i.H.v. 175.000 EUR durch Entnahme aus zentraler Sonderrücklage bei der Haushaltsstelle 0980.359 80-8. Die konkrete Deckung wird im Rahmen der Schlussanträge dargestellt.

Deckung II a) – Teil II):

	Nr.	Bezeichnung
Produktplan:	68	Klima, Umw., Mobil, Stadtentw. u. Whgbau
Produktbereich:	68.03	Fachbereich Umwelt (L)
Produktgruppe:	68.03.03	Natur / Wasser / Landwirtschaft (L)

Der Anschlag bei den konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2022 um 115 Tsd. EUR reduziert.

Der Anschlag bei den konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2023 um 115 Tsd. EUR reduziert.

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	06	Bau, Umwelt und Verkehr
Kapitel:	0627	Umwelt- und Hochwasserschutz
Titel:	531 14-1	Konsumtive Sachausgaben für die Durchführung des Landschaftsprogramms

Der Anschlag wird für das Jahr 2022 von 172.000 € um 115.000 € auf 57.000 € reduziert.

Der Anschlag wird für das Jahr 2023 von 172.000 € um 115.000 € auf 57.000 € reduziert.

Teil II b)

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	06	Bau, Umwelt und Verkehr
Kapitel:	0627	Umwelt- und Hochwasserschutz
Titel:	985 20-7 (neu)	An Bhv. für Blühflächenprogramm BRHV

Es wird ein Anschlag für das Jahr 2022 von 25.000 EUR eingestellt.

Es wird ein Anschlag für das Jahr 2023 von 25.000 EUR eingestellt.

Deckung II b):

Hier erfolgt die Deckung durch Entnahme aus zentraler Sonderrücklage bei der Haushaltsstelle 0980.359 80-8. Die konkrete Deckung wird im Rahmen der Schlussanträge dargestellt.

Beschlussempfehlung:

Die Bürgerschaft (Landtag) stimmt dem Antrag zu.

Björn Fecker und die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Mustafa Güngör und die Fraktion SPD

Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und die Fraktion Die Linke

Änderungsantrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, DIE LINKE und SPD

PPL PPL 68 (Klima, Umw., Mobil, Stadtentw. u. Whgbau (Land) - Investitionsförderung Solarenergie und Balkonsolaranlagen

Haushaltsgesetze und Haushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen für die Jahre 2022 und 2023

Die Stadtbürgerschaft möge beschließen:

I. Der Produktgruppenhaushalt wird wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Produktplan:	68	Klima, Umw., Mobil, Stadtentw. u. Whgbau
Produktbereich:	68.03	Fachbereich Umwelt (L)
Produktgruppe:	68.03.01	Umweltwirt./Energie/Ressourcen (L)

Der Anschlag bei den investiven Ausgaben wird für das Jahr 2022 um 92 Tsd. EUR erhöht.

Der Anschlag bei den investiven Ausgaben wird für das Jahr 2023 um 650 Tsd. EUR erhöht.

II. In konkreter Umsetzung wird der kamerale Haushaltsplan wie folgt ergänzt bzw. geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	06	Bau, Umwelt und Verkehr
Kapitel:	0601	Allgemeine Bewilligungen für Bau und Verkehr
Titel:	893 40-1	Solar Cities

Es wird ein Anschlag für das Jahr 2022 von 92.000 EUR eingestellt.

Es wird ein Anschlag für das Jahr 2023 von 650.000 EUR eingestellt.

Es wird folgender Haushaltsvermerk in 2022 angebracht:

Die Mittel in Höhe von 50.000 EUR sind gesperrt. Über die Aufhebung entscheidet der Haushalts- und Finanzausschuss nach Befassung des Senats sowie der Fachdeputation nach Vorlage eines Konzepts zur Investitionsförderung der Balkonsolaranlagen.

Es wird folgender Haushaltsvermerk in 2023 angebracht:

Die Mittel in Höhe von 150.000 EUR sind gesperrt. Über die Aufhebung entscheidet der Haushalts- und Finanzausschuss nach Befassung des Senats sowie der Fachdeputation nach Vorlage eines Konzepts zur Investitionsförderung der Balkonsolaranlagen.

Hier erfolgt die Deckung durch Entnahme aus zentraler Sonderrücklage bei der Haushaltsstelle 0980.359 80-8. Die konkrete Deckung wird im Rahmen der Schlussanträge dargestellt.

Beschlussempfehlung:

Die Bürgerschaft (Landtag) stimmt dem Antrag zu.

Björn Fecker und die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und die Fraktion DIE LINKE

Mustafa Güngör und die Fraktion SPD

Änderungsantrag der Fraktionen der Bündnis 90/Die Grünen, SPD und DIE LINKE

**PPL 68 (Klima, Umw., Mobil, Stadtentw. u. Whgbau (Land) - Personal
Klima, Energie, Wärmewende**

**Haushaltsgesetze und Haushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen für die Jahre 2022
und 2023**

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

I. Der Produktgruppenhaushalt wird wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Produktplan:	68	Klima, Umw., Mobil, Stadtentw. u. Whgbau
Produktbereich:	68.03	Fachbereich Umwelt (L)
Produktgruppe:	68.03.01	Umweltwirt./Energie/Ressourcen (L)

Der Anschlag bei den Personalausgaben wird für das Jahr 2022 um 124,5 Tsd. EUR erhöht.
Der Anschlag bei den Personalausgaben wird für das Jahr 2023 um 498,0 Tsd. EUR erhöht.

Die Zielzahl erhöht sich für das Jahr 2022 von 47,34 VZE um 1,54 VZE auf 48,88 VZE.
Die Zielzahl erhöht sich für das Jahr 2023 von 47,34 VZE um 6,17 VZE auf 53,51 VZE.

Das Stellenvolumen wird für das Jahr 2022 entsprechend um 1,54 Stellen erhöht.
Das Stellenvolumen wird für das Jahr 2023 entsprechend um 6,17 Stellen erhöht.

II. In konkreter Umsetzung wird der kamerale Haushaltsplan wie folgt ergänzt bzw. geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	06	Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau
Kapitel:	0680	Behörde der Sen. für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau
Titel:	428 44-1	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Umweltwirtschaft/Energie/Ressourcen)

Der Anschlag wird für das Jahr 2022 von 3.317.550 EUR um 124.500 EUR auf 3.442.050 EUR erhöht.

Der Anschlag wird für das Jahr 2023 von 3.317.550 EUR um 498.000 EUR auf 3.815.550 EUR erhöht.

Hier erfolgt die Deckung durch Entnahme aus zentraler Sonderrücklage bei der Haushaltsstelle 0980.359 80-8. Die konkrete Deckung wird im Rahmen der Schlussanträge dargestellt.

Beschlussempfehlung:

Die *Bürgerschaft (Landtag)* stimmt dem Antrag zu.

Björn Fecker und die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Mustafa Güngör und die Fraktion SPD

Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und die Fraktion Die Linke

Änderungsantrag der Fraktionen der Bündnis 90/Die Grünen, SPD und DIE LINKE

PPL 68 (Klima, Umw., Mobil, Stadtentw. u. Whgbau (Land) - Personal Umsetzung Projekt jung und kreativ - Koordinierungsstelle

Haushaltsgesetze und Haushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen für die Jahre 2022 und 2023

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

I. Der Produktgruppenhaushalt wird wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Produktplan:	68	Klima, Umw., Mobil, Stadtentw. u. Whgbau
Produktbereich:	68.02	Fachbereich Bau und Stadtentwicklung (L)
Produktgruppe:	68.02.06	Städtebau/Stadtumbau/Wohnungswesen (L)

Der Anschlag bei den Personalausgaben wird für das Jahr 2022 um 35 Tsd. EUR erhöht.

Der Anschlag bei den Personalausgaben wird für das Jahr 2023 um 70 Tsd. EUR erhöht.

Die Zielzahl erhöht sich für das Jahr 2022 von 79,35 VZE um 0,55 VZE auf 79,90 VZE.

Die Zielzahl erhöht sich für das Jahr 2023 von 79,35 VZE um 1,10 VZE auf 80,45 VZE.

Das Stellenvolumen wird für das Jahr 2022 entsprechend um 0,55 Stellen erhöht.

Das Stellenvolumen wird für das Jahr 2023 entsprechend um 1,10 Stellen erhöht.

II. In konkreter Umsetzung wird der kamerale Haushaltsplan wie folgt ergänzt bzw. geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	06	Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau
Kapitel:	0680	Behörde der Sen. für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau
Titel:	428 44-1	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Städtebau/Stadtumbau/Wohnungswesen)

Der Anschlag wird für das Jahr 2022 von 3.068.930 EUR um 35.000 EUR auf 3.103.930 EUR erhöht (zzgl. der Änderungen aus dem Antrag „Verstärkung Wohngeldstelle“).

Der Anschlag wird für das Jahr 2023 von 3.068.930 EUR um 70.000 EUR auf 3.138.930 EUR erhöht (zzgl. der Änderungen aus dem Antrag „Verstärkung Wohngeldstelle“).

Hier erfolgt die Deckung durch Entnahme aus zentraler Sonderrücklage bei der Haushaltsstelle 0980.359 80-8. Die konkrete Deckung wird im Rahmen der Schlussanträge dargestellt.

Beschlussempfehlung:

Die Bürgerschaft (Landtag) stimmt dem Antrag zu.

Björn Fecker und die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Mustafa Güngör und die Fraktion SPD

Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und die Fraktion Die Linke

Änderungsantrag der Fraktionen der SPD, Bündnis 90/Die Grünen und DIE LINKE

PPL 68 (Klima, Umw., Mobil, Stadtentw. u. Whgbau (Land) - Verstärkung Wohngeldstelle

Haushaltsgesetze und Haushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen für die Jahre 2022 und 2023

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

I. Der Produktgruppenhaushalt wird wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Produktplan:	68	Klima, Umw., Mobil, Stadtentw. u. Whgbau
Produktbereich:	68.02	Fachbereich Bau und Stadtentwicklung (L)
Produktgruppe:	68.02.06	Städtebau/Stadtumbau/Wohnungswesen

Der Anschlag bei den Personalausgaben wird für das Jahr 2022 um 195 Tsd. EUR erhöht.

Der Anschlag bei den Personalausgaben wird für das Jahr 2023 um 195 Tsd. EUR erhöht.

Die Zielzahl erhöht sich für das Jahr 2022 von 79,35 VZE um 3,06 VZE auf 82,41 VZE.

Die Zielzahl erhöht sich für das Jahr 2023 von 79,35 VZE um 3,06 VZE auf 82,41 VZE.

Das Stellenvolumen wird für das Jahr 2022 entsprechend um 3,06 Stellen erhöht.

Das Stellenvolumen wird für das Jahr 2023 entsprechend um 3,06 Stellen erhöht.

II. In konkreter Umsetzung wird der kamerale Haushaltsplan wie folgt ergänzt bzw. geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	06	Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau
Kapitel:	0680	Behörde der Sen. für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau
Titel:	428 33-6	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Städtebau/Stadtumbau/Wohnungswesen)

Der Anschlag wird für das Jahr 2022 von 3.068.930 EUR um 195.000 EUR auf 3.263.930 EUR erhöht.

Der Anschlag wird für das Jahr 2023 von 3.068.930 EUR um 195.000 EUR auf 3.263.930 EUR erhöht.

Hier erfolgt die Deckung durch Entnahme aus zentraler Sonderrücklage bei der Haushaltsstelle 0980.359 80-8. Die konkrete Deckung wird im Rahmen der Schlussanträge dargestellt.

Beschlussempfehlung:

Die Bürgerschaft (Landtag) stimmt dem Antrag zu.

Mustafa Güngör und die Fraktion SPD

Björn Fecker und die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und die Fraktion Die Linke

Änderungsantrag der Fraktionen der SPD, Bündnis 90/Die Grünen und DIE LINKE

Produktgruppenhaushalt (Land) - Haushaltsvermerke

Haushaltsgesetze und Haushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen für die Jahre 2022 und 2023

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, im Zusammenhang mit den eingebrachten Änderungsanträgen der Fraktionen der SPD, Bündnis 90/Die Grünen und DIE LINKE zur Sicherstellung einer korrekten haushaltstechnischen Umsetzung die Anbringung folgender Haushaltsvermerke zu prüfen und bedarfsweise zu ergänzen bzw. anzupassen:

I. Sperrvermerke:

1a)

1. Die Mittel sind gesperrt.
2. Über die Aufhebung der Sperre entscheiden der Senat und der Haushalts- und Finanzausschuss nach Vorlage eines konkreten Mittelverwendungskonzepts.

1b)

1. Die Mittel sind gesperrt.
2. Über die Aufhebung der Sperre entscheiden die Fachdeputation bzw. Ausschuss und der Haushalts- und Finanzausschuss nach Vorlage eines konkreten Mittelverwendungskonzepts.

1.c)

Sofern die aus dem jeweiligen Änderungsantrag resultierenden Mittel auf einem Titel mit bereits vorgesehenen Anschlagsmitteln hinterlegt werden sollen, ist der unter 1a) oder 1b) aufgeführte Haushaltsvermerk entsprechend zu modifizieren.

Eine Anbringung eines Sperrvermerkes wird insbesondere bei folgenden Änderungsanträgen sofern noch nicht enthalten, geprüft:

PPL 51 Gesundheit und Verbraucherschutz (Land) – dezentrale Energie-Check-Beratung durch die Verbraucherzentrale Bremen

PPL 51 Gesundheit und Verbraucherschutz (Land) – Projekte zur Psychiatriereform (Finanzierung neuer Modellprojekte)

PPL 51 Gesundheit und Verbraucherschutz (Land) – Verstärkte Förderung von Frauenprojekten (Istanbul-Konvention)

PPL 24 Hochschulen und Forschung (Land) – An die Universität Bremen für das Forschungsprojekt „Bremischer Kolonialismus“

PPL 51 Gesundheit und Verbraucherschutz (Land) – Werbekampagne Pflegekräfte Weserbildungsverbund (Ausbildung Altenpflege, Gesundheits- und Kinderkrankenpflege)

PPL 07 Inneres (Land) - Bodycams für die Polizei Bremen und Bremerhaven

II. Vermerke zum Ausschluss gegenseitiger Deckungsfähigkeiten und Einsparungen:

2a)

1. Die haushaltsgesetzliche gegenseitige Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.
2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.
3. Der Haushalts- und Finanzausschuss entscheidet über die Verwendung der zum Jahresende nicht für den genannten Zweck verausgabten Mittel.

2b)

Sofern die aus dem jeweiligen Änderungsantrag resultierenden Mitteln auf einem Titel mit bereits vorgesehenen Anschlagsmitteln hinterlegt werden sollen, ist der unter 2a) aufgeführte Haushaltsvermerk entsprechend zu modifizieren.

Beschlussempfehlung:

Die Bürgerschaft (Landtag) stimmt dem Antrag zu.

Mustafa Güngör und die Fraktion SPD

Björn Fecker und die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und die Fraktion Die Linke

Änderungsantrag der Fraktionen der Bündnis 90/Die Grünen, SPD und DIE LINKE

PPL 51 Gesundheit und Verbraucherschutz (Land) – dezentrale Energie-Check-Beratung durch die Verbraucherzentrale Bremen

Haushaltsgesetze und Haushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen für die Jahre 2022 und 2023

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

I. Der Produktgruppenhaushalt wird wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Produktplan:	51	Gesundheit und Verbraucherschutz
Produktbereich:	51.11	Gesundheitsförd., -hilfe u. -schutz (L)
Produktgruppe:	51.11.01	Gesundheitsförd., -hilfe u. -schutz (L)

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2022 um 80 Tsd. EUR erhöht.

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2023 um 80 Tsd. EUR erhöht.

II. In konkreter Umsetzung wird der kamerale Haushaltsplan wie folgt ergänzt bzw. geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	05	Gesundheit und Verbraucherschutz
Kapitel:	0501	Allgemeine Bewilligungen für Gesundheit
Titel:	684 51-1	Zuschuss an die Verbraucherzentrale des Landes Bremen e.V. -Personal- und Sachkosten-

Der Anschlag wird für das Jahr 2022 von 660.820 EUR um 80.000 EUR auf 740.820 EUR erhöht.

Der Anschlag wird für das Jahr 2023 von 668.340 EUR um 80.000 EUR auf 748.340 EUR erhöht.

Hier erfolgt die Deckung durch Entnahme aus zentraler Sonderrücklage bei der Haushaltsstelle 0980.359 80-8. Die konkrete Deckung wird im Rahmen der Schlussanträge dargestellt.

Beschlussempfehlung:

Die Bürgerschaft (Landtag) stimmt dem Antrag zu.

Björn Fecker und die Fraktion Bündnis 90/Die
Grünen

Mustafa Güngör und die Fraktion SPD

Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und die
Fraktion Die Linke

**Änderungsantrag der Fraktionen DIE LINKE, SPD und Bündnis90/Die
Grüne**

**PPL 51 Gesundheit und Verbraucherschutz (Land) –Verstärkte Förderung
von Frauenprojekten (Istanbul-Konvention)**

**Haushaltsgesetze und Haushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen für die Jahre 2022
und 2023**

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

I. Der Produktgruppenhaushalt wird wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Produktplan:	51	Gesundheit und Verbraucherschutz
Produktbereich:	51.90	Zentrale Dienste (L)
Produktgruppe:	51.90.02	Frauen (L)

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2022 um 80 Tsd. EUR erhöht.

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2023 um 80 Tsd. EUR erhöht.

II. In konkreter Umsetzung wird der kamerale Haushaltsplan wie folgt ergänzt bzw. geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	05	Gesundheit und Verbraucherschutz
Kapitel:	0501	Allgemeine Bewilligungen für Gesundheit
Titel:	531 88-0	Landesaktionsplan zur Umsetzung der Istanbul Konvention

Der Anschlag wird für das Jahr 2022 von 476.100 EUR um 80.000 EUR auf 556.100 EUR erhöht.

Der Anschlag wird für das Jahr 2023 von 475.180 EUR um 80.000 EUR auf 555.180 EUR erhöht.

Der Senat hat mit seinem Haushaltsentwurf die verfassungsrechtliche Ausgabeermächtigung nicht vollständig ausgeschöpft. Die jetzt vorgesehenen Finanzierungsvorschläge der Koalitionsfraktionen bewegen sich innerhalb dieses Spielraums, so dass weiterhin ein verfassungskonformer Haushalt für

das Jahr 2022 und 2023 sichergestellt ist. Die konkrete Deckung wird im Rahmen der Schlussanträge dargestellt.

Beschlussempfehlung:

Die Bürgerschaft (Landtag) stimmt dem Antrag zu.

Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und die
Fraktion Die Linke

Mustafa Güngör und die Fraktion SPD

Björn Fecker und die Fraktion Bündnis 90/Die
Grünen

Änderungsantrag der Fraktionen der SPD, Bündnis 90/Die Grünen und DIE LINKE

**PPL 51 Gesundheit und Verbraucherschutz (Land) – Sachkostenzuschluss
Medizinisches Zentrum pro familia Bremen & Bremerhaven**

**Haushaltsgesetze und Haushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen für die Jahre 2022
und 2023**

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

I. Der Produktgruppenhaushalt wird wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Produktplan:	51	Gesundheit und Verbraucherschutz
Produktbereich:	51.11	Gesundheitsförd., -hilfe u. -schutz (L)
Produktgruppe:	51.11.01	Gesundheitsförd., -hilfe u. -schutz (L)

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2022 um 86 Tsd. EUR erhöht.

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2023 um 86 Tsd. EUR erhöht.

II. In konkreter Umsetzung wird der kamerale Haushaltsplan wie folgt ergänzt bzw. geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	05	Gesundheit und Verbraucherschutz
Kapitel:	0501	Allgemeine Bewilligungen für Gesundheit
Titel:	684 62-7 (neu)	Zuschuss an Pro Familia Bremen und Bremerhaven für das Medizinische Zentrum (Sachkosten)

Es wird ein Anschlag für das Jahr 2022 von 86.000 EUR eingestellt.

Es wird ein Anschlag für das Jahr 2023 von 86.000 EUR eingestellt.

Hier erfolgt die Deckung durch Entnahme aus zentraler Sonderrücklage bei der Haushaltsstelle 0980.359 80-8. Die konkrete Deckung wird im Rahmen der Schlussanträge dargestellt.

Beschlussempfehlung:

Die Bürgerschaft (Landtag) stimmt dem Antrag zu.

Mustafa Güngör und die Fraktion SPD

Björn Fecker und die Fraktion Bündnis 90/Die
Grünen

Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und die
Fraktion Die Linke

Änderungsantrag der Fraktionen DIE LINKE, SPD und Bündnis90/Die Grünen

PPL 51 Gesundheit und Verbraucherschutz (Land) - Referent:innenstelle Migration und Gesundheit.

Haushaltsgesetze und Haushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen für die Jahre 2022 und 2023

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

I. Der Produktgruppenhaushalt wird wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Produktplan:	51	Gesundheit und Verbraucherschutz
Produktbereich:	5190	Zentrale Dienste (L)
Produktgruppe:	51.90.01	Zentrale Dienste Gesundheit (L)

Der Anschlag bei den Personalausgaben wird für das Jahr 2022 um 65 Tsd. EUR erhöht.

Der Anschlag bei den Personalausgaben wird für das Jahr 2023 um 65 Tsd. EUR. erhöht

Die Zielzahl erhöht sich für das Jahr 2022 von 110,8 VZE um 1,0 VZE auf 111,8 VZE.

Die Zielzahl erhöht sich für das Jahr 2023 von 110,8 VZE um 1,0 VZE auf 111,8 VZE.

Das Stellenvolumen wird für das Jahr 2022 entsprechend um 1 Stellen erhöht.

Das Stellenvolumen wird für das Jahr 2023 entsprechend um 1 Stellen erhöht.

II. In konkreter Umsetzung wird der kamerale Haushaltsplan wie folgt ergänzt bzw. geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	05	Gesundheit und Verbraucherschutz
Kapitel:	0500	Behörde d. Sen. für Gesundheit und Verbraucher- schutz
Titel:	428 01-5	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Der Anschlag wird für das Jahr 2022 von 5.833.540 EUR um 65.000 EUR auf 5.898.540 EUR erhöht.

Der Anschlag wird für das Jahr 2023 von 5.866.870 EUR um 65.000 EUR auf 5.931.870 EUR erhöht.

Hier erfolgt die Deckung durch Entnahme aus zentraler Sonderrücklage bei der Haushaltsstelle 0980.359 80-8. Die konkrete Deckung wird im Rahmen der Schlussanträge dargestellt.

Beschlussempfehlung:

Die Bürgerschaft (Landtag) stimmt dem Antrag zu.

Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und Fraktion
DIE LINKE

Mustafa Güngör und die Fraktion SPD

Björn Fecker und die Fraktion Bündnis 90/Die
Grünen

Änderungsantrag der Fraktionen der SPD, Bündnis 90/Die Grünen und DIE LINKE

PPL 51 Gesundheit und Verbraucherschutz (Land) – Werbekampagne Pflegekräfte Weserbildungsverbund (Ausbildung Altenpflege, Gesundheits- und Kinderkrankenpflege)

Haushaltsgesetze und Haushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen für die Jahre 2022 und 2023

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

I. Der Produktgruppenhaushalt wird wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Produktplan:	51	Gesundheit und Verbraucherschutz
Produktbereich:	51.11	Gesundheitsförd., -hilfe u. -schutz (L)
Produktgruppe:	51.11.01	Gesundheitsförd., -hilfe u. -schutz (L)

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2022 um 25 Tsd. EUR erhöht.

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2023 um 25 Tsd. EUR erhöht.

II. In konkreter Umsetzung wird der kamerale Haushaltsplan wie folgt ergänzt bzw. geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	05	Gesundheit und Verbraucherschutz
Kapitel:	0501	Allgemeine Bewilligungen für Gesundheit
Titel:	684 19-8 (neu)	Zuschuss an Weserbildungsverbund für die Werbekampagne Pflegekräfte

Es wird ein Anschlag für das Jahr 2022 von 25.000 EUR eingestellt.

Es wird ein Anschlag für das Jahr 2023 von 25.000 EUR eingestellt.

Hier erfolgt die Deckung durch Entnahme aus zentraler Sonderrücklage bei der Haushaltsstelle 0980.359 80-8. Die konkrete Deckung wird im Rahmen der Schlussanträge dargestellt.

Beschlussempfehlung:

Die Bürgerschaft (Landtag) stimmt dem Antrag zu.

Mustafa Güngör und die Fraktion SPD

Björn Fecker und die Fraktion Bündnis 90/Die
Grünen

Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und die
Fraktion Die Linke

Änderungsantrag der Fraktionen DIE LINKE, Bündnis90/Die Grünen und SPD

PPL 51 Gesundheit und Verbraucherschutz (Land) – Projekte zur Psychiatriereform (Finanzierung neuer Modellprojekte)

Haushaltsgesetze und Haushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen für die Jahre 2022 und 2023

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

I. Der Produktgruppenhaushalt wird wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Produktplan:	51	Gesundheit und Verbraucherschutz
Produktbereich:	51.11	Gesundheitsförd., -hilfe u. -schutz (L)
Produktgruppe:	51.11.01	Gesundheitsförd., -hilfe u. -schutz (L)

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2022 um 83,32 Tsd. EUR erhöht.

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2023 um 83,32 Tsd. EUR erhöht.

II. In konkreter Umsetzung wird der kamerale Haushaltsplan wie folgt ergänzt bzw. geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	05	Gesundheit und Verbraucherschutz
Kapitel:	0501	Allgemeine Bewilligungen für Gesundheit
Titel:	684 15-5	Förderung Gemeindepsychiatrischer Verbände

Der Anschlag wird für das Jahr 2022 von 950.380 EUR um 83.320 EUR auf 1.033.700 EUR erhöht.

Der Anschlag wird für das Jahr 2023 von 970.380 EUR um 83.320 EUR auf 1.053.700 EUR erhöht.

Hier erfolgt die Deckung durch Entnahme aus zentraler Sonderrücklage bei der Haushaltsstelle 0980.359 80-8. Die konkrete Deckung wird im Rahmen der Schlussanträge dargestellt.

Beschlussempfehlung:

Die Bürgerschaft (Landtag) stimmt dem Antrag zu.

Björn Fecker und die Fraktion Bündnis 90/Die
Grünen

Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und die
Fraktion DIE LINKE

Mustafa Güngör und die Fraktion SPD

Änderungsantrag der Fraktionen der SPD, Bündnis 90/Die Grünen und DIE LINKE

PPL 07 Inneres (Land) - Bodycams für die Polizei Bremen und Bremerhaven

Haushaltsgesetze und Haushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen für die Jahre 2022 und 2023

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

I. Der Produktgruppenhaushalt wird wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Produktplan:	07	Inneres (L)
Produktbereich:	07.01	Polizei (L)
Produktgruppe:	07.01.01	Polizeivollzug (L)

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2022 um 247 Tsd. EUR erhöht.

II. In konkreter Umsetzung wird der kamerale Haushaltsplan wie folgt ergänzt bzw. geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	00	Bürgerschaft, Rechnungshof, Senat, Europa, Bundesang., Datenschutz, Inneres, Frauen, Staatsgerichtshof
Kapitel:	0034	Polizei Bremen
Titel:	511 00-4	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Ausstattungs-/Ausrüstungs-/sonst. Gebrauchsgegenstände

Der Anschlag wird für das Jahr 2022 von 1.552.670 EUR um 247.000 EUR auf 1.799.670 EUR erhöht.

III. Der Produktgruppenhaushalt wird wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Produktplan:	07	Inneres (L)
Produktbereich:	07.01	Polizei (L)
Produktgruppe:	07.01.03	Ressourcensteuerung Polizei Brhv. (L)

Der Anschlag bei den Verrechnungs- und Erstattungs Ausgaben wird für das Jahr 2022 um 53 Tsd. EUR erhöht.

II. In konkreter Umsetzung wird der kamerale **Haushaltsplan** wie folgt ergänzt bzw. geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	00	Bürgerschaft, Rechnungshof, Senat, Europa, Bundesang., Datenschutz, Inneres, Frauen, Staatsgerichtshof
Kapitel:	0031	Allgemeine Bewilligungen für Inneres
Titel:	985 21-8	An Hst. 6110/385 03, Kostenerstattung für konsumtive Sachausgaben der Polizei

Der Anschlag wird für das Jahr 2022 von 2.207.630 EUR um 53.000 EUR auf 2.260.630 EUR erhöht.

Hier erfolgt die Deckung durch Entnahme aus zentraler Sonderrücklage bei der Haushaltsstelle 0980.359 80-8. Die konkrete Deckung wird im Rahmen der Schlussanträge dargestellt.

Beschlussempfehlung:

Die Bürgerschaft (Landtag) stimmt dem Antrag zu.

Mustafa Güngör und die Fraktion SPD

Björn Fecker und die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und die Fraktion Die Linke

Änderungsantrag der Fraktionen der SPD, Bündnis 90/Die Grünen und DIE LINKE

PPL 07 Inneres (Land) - Mobilitäts- und Verkehrserziehung durch die Landesverkehrswacht

Haushaltsgesetze und Haushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen für die Jahre 2022 und 2023

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

I. Der Produktgruppenhaushalt wird wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Produktplan:	07	Inneres (L)
Produktbereich:	07.90	Sonstiges Inneres (L)
Produktgruppe:	07.90.04	Zentr. Dienste Senat. Angelegenheiten (L)

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2022 um 33,5 Tsd. EUR erhöht.

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2023 um 33,5 Tsd. EUR erhöht.

II. In konkreter Umsetzung wird der kamerale Haushaltsplan wie folgt ergänzt bzw. geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	00	Bürgerschaft, Rechnungshof, Senat; Europa, Bundesang., Datenschutz, Inneres, Frauen, Staatsgerichtshof
Kapitel:	0031	Allgemeine Bewilligungen für Inneres
Titel:	685 59-1	Zuschuss an die Landesverkehrswacht e. V.

Der Anschlag wird für das Jahr 2022 von 15.400 EUR um 33.500 EUR auf 48.900 EUR erhöht.

Der Anschlag wird für das Jahr 2023 von 15.800 EUR um 33.500 EUR auf 49.300 EUR erhöht.

Hier erfolgt die Deckung durch Entnahme aus zentraler Sonderrücklage bei der Haushaltsstelle 0980.359 80-8. Die konkrete Deckung wird im Rahmen der Schlussanträge dargestellt.

Beschlussempfehlung:

Die Bürgerschaft (Landtag) stimmt dem Antrag zu.

Mustafa Güngör und die Fraktion SPD

Björn Fecker und die Fraktion Bündnis 90/Die
Grünen

Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und die
Fraktion Die Linke

Änderungsantrag der Fraktionen der SPD, Bündnis 90/Die Grünen und DIE LINKE

PPL 12 Sport (Land) – Kinderschutz im Sport

Haushaltsgesetze und Haushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen für die Jahre 2022 und 2023

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

I. Der Produktgruppenhaushalt wird wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Produktplan:	12	Sport
Produktbereich:	12.02	Landesaufgaben Sport (L)
Produktgruppe:	12.02.01	Landesaufgaben SPORT (L)

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2022 um 77,5 Tsd. EUR erhöht.

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2023 um 77,5 Tsd. EUR erhöht.

II. In konkreter Umsetzung wird der kamerale Haushaltsplan wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	04	Jugend, Soziales, Integration
Kapitel:	0400	Behörde d. Sen. für Soziales, Jugend, Integration und Sport
Titel:	684 35-9 (neu)	Zuschuss an den Landessportbund, Kinderschutz im Sport

Es wird ein Anschlag für das Jahr 2022 von 77.500 EUR eingestellt.

Es wird ein Anschlag für das Jahr 2023 von 77.500 EUR eingestellt.

Hier erfolgt die Deckung durch Entnahme aus zentraler Sonderrücklage bei der Haushaltsstelle 0980.359 80-8. Die konkrete Deckung wird im Rahmen der Schlussanträge dargestellt.

Beschlussempfehlung:

Die Bürgerschaft (Landtag) stimmt dem Antrag zu.

Mustafa Güngör und die Fraktion SPD

Björn Fecker und die Fraktion Bündnis 90/Die
Grünen

Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und die
Fraktion Die Linke

Änderungsantrag der Fraktionen der SPD, Bündnis 90/Die Grünen und DIE LINKE

PPL 12 (Land) – Therapiepferd für Bremerhaven

Haushaltsgesetze und Haushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen für die Jahre 2022 und 2023

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

I. Der Produktgruppenhaushalt wird wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Produktplan:	12	Sport
Produktbereich:	12.02	Landesaufgaben Sport (L)
Produktgruppe:	12.02.01	Landesaufgaben SPORT (L)

Der Anschlag bei den Verrechnungs- und Erstattungs Ausgaben wird für das Jahr 2022 um 20 Tsd. EUR erhöht.

II. In konkreter Umsetzung wird der kamerale Haushaltsplan wie folgt ergänzt:

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	04	Jugend, Soziales, Integration
Kapitel:	0400	Behörde d. Sen. für Soziales, Jugend, Integration und Sport
Titel:	985 10-3 (neu)	An Hst. 6540/385 02, (I) V. Bremer Hst. 0400/985 10-3 für den Reitclub Brhv. e. V. (Therapiepferd)

Es wird ein Anschlag für das Jahr 2022 von 20.000 EUR eingestellt.

Hier erfolgt die Deckung durch Entnahme aus zentraler Sonderrücklage bei der Haushaltsstelle 0980.359 80-8. Die konkrete Deckung wird im Rahmen der Schlussanträge dargestellt.

Beschlussempfehlung:

Die Bürgerschaft (Landtag) stimmt dem Antrag zu.

Mustafa Güngör und die Fraktion SPD

Björn Fecker und die Fraktion Bündnis 90/Die
Grünen

Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und die
Fraktion Die Linke

Änderungsantrag der Fraktionen der SPD, Bündnis 90/Die Grünen und DIE LINKE

PPL 41 Jugend und Soziales (Land) - Verlagerung der Landesantidiskriminierungsstelle (LADS)

Haushaltsgesetze und Haushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen für die Jahre 2022 und 2023

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

I. Der Produktgruppenhaushalt wird wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Produktplan:	41	Jugend und Soziales
Produktbereich:	41.22	Übergreifende Integrat., Beauftragte (L)
Produktgruppe:	41.22.01	Übergreifende Integrat., Beauftragte (L)

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2022 um 440 Tsd. EUR reduziert.

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2023 um 440 Tsd. EUR reduziert.

II. In konkreter Umsetzung wird der kamerale Haushaltsplan wie folgt ergänzt bzw. geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	04	Jugend und Soziales, Ausländerintegration
Kapitel:	0451	Allgemeine Bewilligungen für Integration
Titel:	532 10-3	Landesantidiskriminierungsstelle

Der Anschlag wird für das Jahr 2022 von 440.000 EUR um 440.000 EUR auf 0 EUR reduziert.

Der Anschlag wird für das Jahr 2023 von 440.000 EUR um 440.000 EUR auf 0 EUR reduziert.

III. Der Produktgruppenhaushalt wird wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Produktplan:	01	Bürgerschaft
Produktbereich:	01.01	Bürgerschaft (L)
Produktgruppe:	01.01.04 (neu)	Landesantidiskriminierungsstelle (L)

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2022 um 440 Tsd. EUR erhöht.

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2023 um 440 Tsd. EUR erhöht.

IV. In konkreter Umsetzung wird der kamerale Haushaltsplan wie folgt ergänzt bzw. geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	00	Bürgerschaft, Rechnungshof, Senat, Europa, Bundesang., Datenschutz, Inneres, Frauen, Staatsgerichtshof
Kapitel:	0010	Bremische Bürgerschaft
Titel:	529 31-0 (neu)	Zur Verfügung der Landesantidiskriminierungsstelle

Es wird ein Anschlag für das Jahr 2022 von 440.000 EUR eingestellt

Es wird ein Anschlag für das Jahr 2023 von 440.000 EUR eingestellt.

Beschlussempfehlung:

Die Bürgerschaft (Landtag) stimmt dem Antrag zu.

Mustafa Güngör und die Fraktion SPD

Björn Fecker und die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und die Fraktion Die Linke

Änderungsantrag der Fraktionen der Bündnis 90/Die Grünen, SPD und DIE LINKE

PPL 01 Bürgerschaft (Land) - Ansprechpartner*in für Diskriminierung auf dem Wohnungsmarkt

Haushaltsgesetze und Haushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen für die Jahre 2022 und 2023

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

I. Der Produktgruppenhaushalt wird wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Produktplan:	01	Bürgerschaft
Produktbereich:	01.01.	Bürgerschaft (L)
Produktgruppe:	01.01.04	Landesantidiskriminierungsstelle (L)

Es wird ein Anschlag bei Personalausgaben für das Jahr 2022 von 41,5 Tsd. EUR eingestellt.

Es wird ein Anschlag bei den Personalausgaben für das Jahr 2023 von 83 Tsd. EUR eingestellt.

Es wird für das Jahr 2022 eine Zielzahl von 1,0 VZE eingestellt.

Es wird für das Jahr 2023 eine Zielzahl von 1,0 VZE eingestellt.

Das Stellenvolumen wird für das Jahr 2022 entsprechend um 1,0 Stellen erhöht.

Das Stellenvolumen wird für das Jahr 2023 entsprechend um 1,0 Stellen erhöht.

II. In konkreter Umsetzung wird der kamerale Haushaltsplan wie folgt ergänzt bzw. geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	00	Bürgerschaft, Rechnungshof, Senat, Europa, Bundesang., Datenschutz, Inneres, Frauen, Staatsgerichtshof
Kapitel:	0010	Bremische Bürgerschaft
Titel:	428 31-9 (neu)	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Landesantidiskriminierungsstelle)

Es wird ein Anschlag für das Jahr 2022 von 41.500 EUR eingestellt.

Es wird ein Anschlag für das Jahr 2023 von 83.000 EUR eingestellt.

Hier erfolgt die Deckung durch Entnahme aus zentraler Sonderrücklage bei der Haushaltsstelle 0980.359 80-8. Die konkrete Deckung wird im Rahmen der Schlussanträge dargestellt.

Beschlussempfehlung:

Die Bürgerschaft (Landtag) stimmt dem Antrag zu.

Björn Fecker und die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Mustafa Güngör und die Fraktion SPD

Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und die Fraktion Die Linke

Änderungsantrag der Fraktionen DIE LINKE, SPD und Bündnis90/Die Grünen

PPL 01 Bürgerschaft (Land) - Meldeportal LADS

Haushaltsgesetze und Haushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen für die Jahre 2022 und 2023

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

I. Der Produktgruppenhaushalt wird wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Produktplan:	01	Bürgerschaft
Produktbereich:	01.01	Bürgerschaft (L)
Produktgruppe:	01.01.04 (neu)	Landesantidiskriminierungsstelle (L)

Es wird ein Anschlag bei den konsumtiven Ausgaben für das Jahr 2022 von 6 Tsd. EUR eingestellt.

Es wird ein Anschlag bei den konsumtiven Ausgaben für das Jahr 2023 von 6 Tsd. EUR eingestellt.

Die unter II. vorgeschlagene Änderung wirkt sich nicht auf die Darstellung im Produktgruppenhaushalt aus.

II. In konkreter Umsetzung wird der kamerale Haushaltsplan wie folgt ergänzt bzw. geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	00	Bürgerschaft, Rechnungshof, Senat, Europa, Bundesang., Datenschutz, Inneres, Frauen, Staatsgerichtshof
Kapitel:	0010	Bremische Bürgerschaft
Titel:	529 32-8 (neu)	Meldeportal LADS

Es wird ein Anschlag für das Jahr 2022 von 6.000 EUR eingestellt.

Es wird ein Anschlag für das Jahr 2023 von 6.000 EUR eingestellt.

Hier erfolgt die Deckung durch Entnahme aus zentraler Sonderrücklage bei der Haushaltsstelle 0980.359 80-8. Die konkrete Deckung wird im Rahmen der Schlussanträge dargestellt.

Beschlussempfehlung:

Die Bürgerschaft (Landtag) stimmt dem Antrag zu.

Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und die
Fraktion Die Linke

Mustafa Güngör und die Fraktion SPD

Björn Fecker und die Fraktion Bündnis 90/Die
Grünen

Änderungsantrag der Fraktionen DIE LINKE, SPD und Bündnis90/Die Grünen

PPL 31 Arbeit (Land) – Verstärkung mobile Beratung für EU-Arbeitnehmer*-innen (MOBA)

Haushaltsgesetze und Haushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen für die Jahre 2022 und 2023

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

I. Der Produktgruppenhaushalt wird wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Produktplan:	31	Arbeit
Produktbereich:	31.01	Beschäftigungspol. Aktionsprogramm
Produktgruppe:	31.01.01	Beschäftigungspol. Aktionsprogramm

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2022 um 60 Tsd. EUR erhöht.

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2023 um 60 Tsd. EUR erhöht.

Die Summe der bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen wird für das Jahr 2022 um 60 Tsd. EUR erhöht.

Die Leistungsangaben werden bei folgenden Positionen – resultierend aus diesem Antrag sowie aus dem Antrag zur mobilen Beratung für EU-Arbeitnehmer*innen – jeweils um 100 Personen pro Jahr, gleichmäßig verteilt auf die Quartale erhöht:

Kennzahl zur Messung der Erreichung strategischer Ziele	Einheit	2022	2023
301485 – beratene Menschen	PRS	12.100	12.100
301498 – beratene Menschen	PRS	12.100	12.100

II. In konkreter Umsetzung wird der kamerale Haushaltsplan wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	03	Arbeit, Versorgung und Integration
Kapitel:	0305	Beschäftigungspolitisches Aktionsprogramm (BAP)
Titel:	684 68-6 (neu)	Verstärkung mobile Beratung EU-ArbeitnehmerInnen

Es wird ein Anschlag für das Jahr 2022 von 60.000 EUR eingestellt.

Es wird ein Anschlag für das Jahr 2023 von 60.000 EUR eingestellt.

Die Deckung erfolgt durch Entnahme aus zentraler Sonderrücklage bei der Haushaltsstelle 0980.359 80-8. Die konkrete Deckung wird im Rahmen der Schlussanträge dargestellt.

Es wird eine Verpflichtungsermächtigung wie folgt eingestellt

2022	
Anschlag:	60.000 EUR
Abdeckung:	
2023	60.000 EUR
2024	EUR
2025	EUR
2026ff	EUR

Beschlussempfehlung:

Die Bürgerschaft (Landtag) stimmt dem Antrag zu.

Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und die
Fraktion Die Linke

Mustafa Güngör und die Fraktion SPD

Björn Fecker und die Fraktion Bündnis 90/Die
Grünen

Änderungsantrag der Fraktionen DIE LINKE, SPD und Bündnis90/Die Grünen

PPL 31 Arbeit (Land) – Verstärkung mobile Beratung für geflüchtete jugendliche Migranten

Haushaltsgesetze und Haushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen für die Jahre 2022 und 2023

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

I. Der Produktgruppenhaushalt wird wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Produktplan:	31	Arbeit
Produktbereich:	31.01	Beschäftigungspol. Aktionsprogramm
Produktgruppe:	31.01.01	Beschäftigungspol. Aktionsprogramm

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2022 um 60 Tsd. EUR erhöht.

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2023 um 60 Tsd. EUR erhöht.

Die Summe der bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen wird für das Jahr 2022 um 60 Tsd. EUR erhöht.

Die Leistungsangaben werden – resultierend aus diesem Antrag sowie aus dem Antrag zur mobilen Beratung für EU-Arbeitnehmer*innen – bei folgenden Positionen jeweils um 100 Personen pro Jahr, gleichmäßig verteilt auf die Quartale erhöht:

Kennzahl zur Messung der Erreichung strategischer Ziele	Einheit	2022	2023
301485 – beratene Menschen	PRS	12.100	12.100
301498 – beratene Menschen	PRS	12.100	12.100

II. In konkreter Umsetzung wird der kamerale Haushaltsplan wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	03	Arbeit, Versorgung und Integration
Kapitel:	0305	Beschäftigungspolitisches Aktionsprogramm (BAP)
Titel:	684 69-4 (neu)	Verstärkung mobile Beratung f. geflüchtete jugendliche Menschen

Es wird ein Anschlag für das Jahr 2022 von 60.000 EUR eingestellt.

Es wird ein Anschlag für das Jahr 2023 von 60.000 EUR eingestellt.

Die Deckung erfolgt durch Entnahme aus zentraler Sonderrücklage bei der Haushaltsstelle 0980.359 80-8. Die konkrete Deckung wird im Rahmen der Schlussanträge dargestellt.

Es werden die Verpflichtungsermächtigungen wie folgt eingestellt:

2022	
Anschlag:	60.000 EUR
Abdeckung:	
2023	60.000 EUR
2024	EUR
2025	EUR
2026ff	EUR

Beschlussempfehlung:

Die Bürgerschaft (Landtag) stimmt dem Antrag zu.

Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und Fraktion
DIE LINKE

Mustafa Güngör und die Fraktion SPD

Björn Fecker und die Fraktion Bündnis 90/Die
Grünen

Änderungsantrag der Fraktionen der Bündnis 90/Die Grünen, SPD und DIE LINKE

PPL 71 Wirtschaft (Land) - Unterstützung für den Clubverstärker

Haushaltsgesetze und Haushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen für die Jahre 2022 und 2023

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

I. Der Produktgruppenhaushalt wird wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Produktplan:	71	Wirtschaft
Produktbereich:	71.01	Wirtschaftsförderung (L)
Produktgruppe:	71.01.02	Innovation / Technologie (L)

Der Anschlag bei den konsumtiven Ausgaben bleibt für das Jahr 2022 unverändert. Es wird ein Anschlag in Höhe von 40 Tsd. EUR innerhalb der Produktgruppe verlagert.

Der Anschlag bei den konsumtiven Ausgaben bleibt für das Jahr 2023 unverändert. Es wird ein Anschlag in Höhe von 40 Tsd. EUR innerhalb der Produktgruppe verlagert.

II. In konkreter Umsetzung wird der kamerale Haushaltsplan wie folgt ergänzt bzw. geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	07	Wirtschaft
Kapitel:	0703	Wirtschaftsförderung für Innovation/Technologie
Titel:	686 25-7	Unterstützung für den Clubverstärker e.V.

Der Anschlag wird für das Jahr 2022 von 35.000 € um 40.000 € auf 75.000 € erhöht.

Der Anschlag wird für das Jahr 2023 von 35.000 € um 40.000 € auf 75.000 € erhöht.

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	07	Wirtschaft
Kapitel:	0703	Wirtschaftsförderung für Innovation/Technologie
Titel:	686 23-0	Förderung des Wissens- und Technologietransfers von Innovationen und Kreativwirtschaft

Der Anschlag wird für das Jahr 2022 von 2.352.870 € um 40.000 € auf 2.312.870 € reduziert.

Der Anschlag wird für das Jahr 2023 von 2.468.920 € um 40.000 € auf 2.428.920 € reduziert.

Beschlussempfehlung:

Die Bürgerschaft (Landtag) stimmt dem Antrag zu.

Björn Fecker und die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Mustafa Güngör und die Fraktion SPD

Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und die Fraktion Die Linke

Änderungsantrag der Fraktionen DIE LINKE, SPD und Bündnis90/Die Grünen

PPL 71 Wirtschaft (Land) – Popbüro, Mittel für Mikroförderung)

Haushaltsgesetze und Haushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen für die Jahre 2022 und 2023

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

I. Der Produktgruppenhaushalt wird wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Produktplan:	71	Wirtschaft
Produktbereich:	71.01	Wirtschaftsförderung (L)
Produktgruppe:	71.01.02	Innovation / Technologie (L)

Der Anschlag bei den konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2022 insgesamt um 50.000 € erhöht.

Der Anschlag bei den konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2023 insgesamt um 50.000 € erhöht.

II. In konkreter Umsetzung wird der kamerale Haushaltsplan wie folgt ergänzt bzw. geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	07	Wirtschaft
Kapitel:	0703	Wirtschaftsförderung für Innovation/Technologie
Titel (neu):	686 21-4 (neu)	Popbüro – Mittel für die Mikroförderung

Es wird ein Anschlag für das Jahr 2022 in Höhe von 50.000 € eingestellt.

Es wird ein Anschlag für das Jahr 2023 in Höhe von 50.000 € eingestellt.

Die Deckung erfolgt durch Entnahme aus zentraler Sonderrücklage bei der Haushaltsstelle 0980.359 80-8.

Beschlussempfehlung:

Die Bürgerschaft (Landtag) stimmt dem Antrag zu.

Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und Fraktion
DIE LINKE

Mustafa Güngör und die Fraktion SPD

Björn Fecker und die Fraktion Bündnis 90/Die
Grünen